



DTM – Läufe 15 & 16 – Budapest (HU) – Rennen 16

Nach turbulentem Start auf dem Hungaroring: Wittmann wird am Sonntag Vierter für BMW und baut Gesamtführung aus.

Budapest (HU), 25. September 2016. Marco Wittmann (DE) reist mit 26 Punkten Vorsprung in der Fahrerwertung zum DTM-Saisonfinale in drei Wochen in Hockenheim (DE). Im Sonntagsrennen auf dem Hungaroring (HU) vergrößerte er in seinem Red Bull BMW M4 DTM dank Platz vier wieder den Abstand auf Edoardo Mortara (IT, Audi), der weiterhin den zweiten Gesamtrang belegt und im 16. Rennen des Jahres ohne Punkte blieb. Wittmann hat nun insgesamt 188 Zähler auf dem Konto.

Von Position drei war Wittmann am Start gut weggekommen und zog auf der Außenbahn an den beiden Audi-Piloten Mortara und Jamie Green (GB) vorbei. Dann kam es jedoch zu einer Kollision der drei Fahrzeuge, die Wittmann beinahe in einen Dreher gezwungen hätte. Allerdings konnte er sein Auto abfangen. Während Green ausfiel und Mortara zum frühen Boxenstopp musste, konnte der Fahrer vom BMW Team RMG das Rennen fortsetzen und den vierten Rang ins Ziel bringen. Der Sieg ging an Mattias Ekström (SE, Audi).

Hinter Wittmann schafften im drittletzten Lauf des Jahres vier weitere BMW Fahrer den Sprung in die Punkteränge: António Félix da Costa (PT, BMW M4 DTM) wurde Fünfter, Tom Blomqvist (GB, Ice-Watch BMW M4 DTM) Sechster, Timo Glock (DE, DEUTSCHE POST BMW M4 DTM) Siebter und Maxime Martin (BE, SAMSUNG BMW M4 DTM) Neunter.

Martin Tomczyk (DE) belegte im BMW M Performance Parts M4 DTM den elften Platz und verpasste damit die Top-10 nur knapp. Bruno Spengler (CA, BMW Bank M4 DTM) wurde 14., Augusto Farfus (BR, Shell BMW M4 DTM) schied vorzeitig aus.

Reaktionen auf das 16. Rennen der DTM-Saison 2016.

Jens Marquardt (BMW Motorsport Direktor): „Das war ein hartes Stück Arbeit heute. Nach diesem Start können wir mit fünf BMW Fahrern in den Top-10 mehr als zufrieden sein. Das hätte heute auch schiefgehen können. Marco hat die Situation am Start sehr gut abgefangen und dann Platz vier ins Ziel gebracht. Ich bin sehr stolz auf ihn und seine Leistung. Marcos Auto hatte auch etwas abbekommen, so dass er den Speed der Spitze nicht ganz mitgehen konnte. Insgesamt war unsere Performance aber heute insgesamt nicht schlecht. Das war für uns natürlich heute auch ein bisschen Wiedergutmachung für den Samstag, und wir können Budapest zufriedener hinter uns lassen. Marco hat in

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank

M PERFORMANCE PARTS

Deutsche Post

ice watch

Red Bull

SAMSUNG SAMSUNG SDI



amplus

AKRADIVIC

BMW Driving Experience

H&M

MAHLE

PUMA

SympaTex

TL

zollner

Motorsport



der Fahrerwertung noch einmal einen Schritt nach vorn gemacht. Diesen Schwung müssen wir jetzt nach Hockenheim mitnehmen und die zwei letzten Rennen mit voller Konzentration angehen. Es ist und bleibt extrem eng in der DTM.“

Marco Wittmann (BMW Team RMG, 4. Platz): „Ich hatte einen sehr guten Start, Edo hingegen nicht. Seine Räder haben durchgedreht. Das Momentum war klar auf meiner Seite. Ich bin dann auf seine Seite gezogen. Er wollte glaube ich erst Eki blockieren, dann hat er mich auf die Wiese gedrückt – obwohl ich eigentlich schon neben ihm war. Es kam zum Kontakt, und ich musste durch das Gras. Als ich wieder zurückkam, gab es dann noch einen Kontakt. Ausgelöst hat alles aus meiner Sicht der Fehler von Edo am Start. Es ist klar, dass ich auch nicht so einfach kleinbeigebe. Zwölf Punkte sind für uns wieder ein ordentlicher Schritt nach vorn. Die Plätze sieben und vier waren an diesem Wochenende das Maximum. Die Konkurrenz von Audi war extrem stark. Umso wichtiger waren die Punkte.“

Daten und Fakten.

Strecke/Länge/Dauer:

Hungaroring, 4,381 Kilometer, 60 Minuten plus 1 Runde

Bedingungen:

Sonnig, 20 Grad Celsius

Ergebnis BMW Motorsport:

#11 Marco Wittmann (DE), BMW Team RMG, Red Bull BMW M4 DTM – 4. Platz

#13 António Félix da Costa (PT), BMW Team Schnitzer, BMW M4 DTM – 5. Platz

#31 Tom Blomqvist (GB), BMW Team RBM, Ice-Watch BMW M4 DTM – 6. Platz

#16 Timo Glock (DE), BMW Team RMG, DEUTSCHE POST BMW M4 DTM – 7. Platz

#36 Maxime Martin (BE), BMW Team RBM, SAMSUNG BMW M4 DTM – 9. Platz

#100 Martin Tomczyk (DE), BMW Team Schnitzer, BMW M Performance Parts M4 DTM – 11. Platz

#7 Bruno Spengler (CA), BMW Team MTEK, BMW Bank M4 DTM – 14. Platz

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank

M PERFORMANCE PARTS

Deutsche Post

ice watch

Red Bull

SAMSUNG SAMSUNG SDI



amplus

SKARAPROVOC

BMW Driving Experience

H&M

MAHLE

PUMA

SympaTex

ZF

zollner



#18 Augusto Farfus (BR), BMW Team MTEK, Shell BMW M4 DTM – Ausfall

Wissenswertes:

Mit seinen zwölf Punkten für Platz vier hat Marco Wittmann in seiner DTM-Karriere die 500-Punkte-Marke (505) durchbrochen. Das hat neben ihm von den BMW Fahrern nur Bruno Spengler (758 Punkte) geschafft.

Wittmann fuhr zum 14. Mal im 16. Rennen sowohl im Qualifying als auch im Rennen in die Top-10.

Sowohl Edoardo Mortara als auch Wittmann wurden nach dem turbulenten Start von der Rennleitung verwarnet.

Augusto Farfus musste das Rennen bereits nach wenigen Runden beenden, nachdem Carbon-Teile anderer Fahrzeuge den Kühler seines Shell BMW M4 DTM beschädigt hatten.

Weitere Informationen.

Online sind die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen, die DTM-Pressemappe sowie rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter www.press.bmwgroup.com/deutschland abrufbar.

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Google+: www.plus.google.com/+bmwmotorsport

Über die DTM.

Die DTM ist die populärste Tourenwagenrennserie der Welt. Die drei Premium-Automobilhersteller BMW, Audi und Mercedes-Benz treffen im Rahmen der Serie im sportlichen Wettbewerb aufeinander. Von 1984 bis 1992 war BMW das erste Mal werksseitig in der DTM vertreten, feierte insgesamt 49 Siege und gewann drei Mal den Fahrertitel (1984, 1987 und 1989). 2012 kehrte die Marke zurück und gewann seither sieben von zwölf möglichen Titeln. 2016 stehen 18 Rennen an neun Wochenenden auf dem Programm. Die ARD überträgt alle Rennen live. Tickets für alle DTM-Rennen sind hier erhältlich:

<https://tickets.bmw-motorsport.com/index.html>

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank

PERFORMANCE PARTS

Deutsche Post

ice watch

Red Bull

SAMSUNG SAMSUNG SDI



amplus

AKRAPOVIC

BMW Driving Experience

H&M

MAHLE

PUMA

SympaTex



zollner